

Solange Leben in mir ist

Ein DEFA-Film
über Karl Liebknecht

26. August 2022 17 Uhr

Strausberg, Sozialwissenschaftliches Institut
Filmvorführung und Diskussion

Einführung Prof. Dr. Jürgen Angelow,
Historiker Potsdam.

Solange Leben in mir ist

DEFA-Filmklassiker von 1965

Episoden aus dem Leben Karl Liebknechts in den Jahren 1914 bis 1916. Als einziger von 110 SPD-Abgeordneten stimmt er im Reichstag gegen die Kriegsanleihen, wird von seiner Parteiführung, die sich der Politik der Regierung angeschlossen hat, fallen gelassen. Verleumdungen, Morddrohungen, Arbeitsverbot hindern ihn nicht, überall gegen den Krieg aufzutreten.

Regie: Günter Reisch; Darsteller: Horst Schulze, Jutta Hoffmann u.v.a

Vor dem Film gibt Prof. Jürgen Angelow einen Überblick über die historischen Umstände der Filmhandlung. Jürgen Angelow ist Historiker und einer seiner Forschungsschwerpunkte ist die Vorgeschichte des Ersten Weltkriegs.

26. August 2022 17 Uhr

Strausberg, Sozialwissenschaftliches Institut

Artur-Becker-Str. 14

Filmvorführung und Diskussion

Einführung: Prof. Dr. Jürgen Angelow, Historiker Uni Potsdam

Eine Veranstaltung des kommunalpolitischen forums Brandenburg in Zusammenarbeit mit dem Verein „alternativen denken“ aus Anlass des Weltfriedenstages am Vorabend des Friedensfestes Strausberg

kommunalpolitisches
forum



Land Brandenburg e.V.